

Betriebskostenabrechnung im Wohnraummietrecht

Produktnummer

2026-118

Termin

21.10.2026

09:00–12:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

190,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Im Zuge der Energiekrise wird die Betriebskostenabrechnung sowohl für Mieter als auch für Vermieter immer mehr zur Belastung. Bei dieser „zweiten Miete“ gibt es einen Dschungel von verschiedenen Vorschriften, die richtig umgesetzt werden müssen. Der Gesetzgeber sorgt aktuell dafür, dass die Abrechnungen noch komplizierter werden. Das stellt die Vermieter vor neue Herausforderungen. Bei diesem Seminar erhalten Sie das notwendige Wissen, um die aktuellen Vorschriften korrekt anzuwenden. Damit vermeiden Sie Konflikte mit Ihren Mietern und ggf. teure Nachforderungen.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen der Betriebskostenabrechnung
- Umlagefähige und nicht umlagefähige Kostenarten
- Formelle Anforderungen und Abrechnungsfristen
- Verteilerschlüssel und Berechnung der Kostenanteile
- Typische Fehlerquellen und Prüfung von Abrechnungen
- Einwendungen, Belegeinsicht und Nachforderungen
- Aktuelle Rechtsprechung

Dozent

Karl-Friedrich Moersch

Ort

Online

Kontakt**Information**

Nicole Wiegel

Konzeption und Beratung

Nicole Wiegel

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende und Führungskräfte aus der Wohnungswirtschaft, Haus- und Immobilienverwaltung sowie kommunalen Wohnungsunternehmen. Angesprochen sind außerdem Vermieterinnen und Vermieter, Mitarbeitende im Bestands- und Forderungsmanagement, Sachbearbeitende in Rechts- und Mietabteilungen sowie Personen, die Betriebskostenabrechnungen erstellen, prüfen oder gegenüber Mietparteien erläutern.

Veranstalter

VWA Rhein-Neckar e.V.